

Das aktuelle Haus



Ansicht vom Westen

Seit Mai 1996 gibt es in **90587 Veitsbronn** in der **Heide 43-47** ein **HOLZBAUHAUS**. Das Foto zeigt das Haus im Juli 2002.

Haussteckbrief:

- Gründung: Betonplatte mit Dämmestrich
- Wohnfläche ca. 450 qm in 3 unterschiedlichen Häusern
- Pultdach, Dachneigung 20 Grad
- Fassade unbehandelte Lärche
- Gemeinsame Gas-Brennwert-Therme mit solarer Heizungsunterstützung 15qm
- Niedrigenergiehaus nach WSV0 95, Heizwärmebedarf 38 kWh/qm*a
- CO₂-Einsparung durch Bauweise ca. 130 Tonnen
- CO₂ - Einsparung jährlich gegenüber 1996 gesetzl. erlaubtem Rahmen: 8,2 to für (alle 3 Häuser)
- Regenwassernutzung
- Preis für solare Gestaltung des solid-Zentrums in Fürth

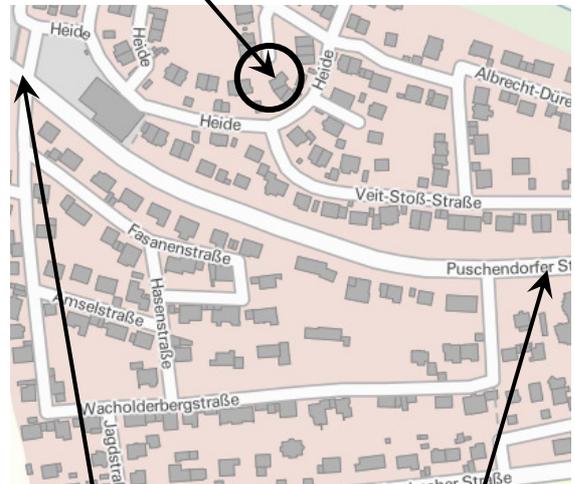
natürlich-baubio-logisch GmbH
Dirk Dittmar, Ulrich Bauer

Baubiologische Beratungsstelle IBN
Planung, Energieberatung, Baustoffe
Partner der Naturhaus-Systeme GmbH
Feuchter Straße 19, 90530 Wendelstein
09129 29 44 64 tel 09129 29 44 62 fax
Dittmar@natuerlich-baubiologisch.de



Und hier finden Sie uns:

Baugebiet „Heide“



Von Puschendorf,
Hagenbüchach

Von Nürnberg/Fürth, B8 Ausfahrt Seukendorf
Folgen Sie von der Sparkasse aus der Schilderung
nach Puschendorf.

Über die B8 kommen Sie nach Veitsbronn,
wenn Sie in Seukendorf der Beschilderung
nach Veitsbronn folgen. Durch Seukendorf
der Hauptstraße folgen.
In Siegelsdorf geradeaus über die Ampel,
dann rechtsabknickender Vorfahrt folgen.
Gegenüber der Sparkasse biegen Sie links
ab bis zum Ortsausgang, hier rechts ins
Baugebiet. So rechts wie möglich halten
und der Straße „Heide“ folgen, dann
fahren Sie direkt auf die Südfassade zu.

Von der A3 oder A73 folgen Sie aus der
Ausfahrt Eltersdorf der A73 Richtung Fürth
und an der Ampel in Mannhof rechts ab-
biegen. Durch den Ort Vach auf der
linksabknickenden Vorfahrt und an der
nächsten Ampel (an der Ecke KfZ-Firma)
rechts Richtung Veitsbronn. In Veitsbronn
folgen Sie der Schilderung nach
Puschendorf bis zum Ortsausgang, hier
rechts ins Baugebiet. So rechts wie möglich
halten und der Straße Heide folgen, dann
fahren Sie direkt auf die Südfassade zu.
Gute Fahrt!

Jeder der drei Hausteile ist nach den individuellen Anforderungen der Familien zugeschnitten. Der gemeinsame Haustechnik- und Hauswirtschaftsraum ist im Nordosten angebaut. Die Lage der drei Häuser zueinander erlaubt Privatsphäre im Wohnbereich und auf den Terrassen, öffnet aber auch den Nordhof als Treff- und Gemeinschaftsraum.



Ökologisch und sozialverträglich geplant: Wohn- und Lebensraum für drei Familien (6 Erwachsene und 8 Kinder). Durch das Zusammenlegen der Haustechnik konnte eine Anlage realisiert werden, die allen Anforderungen an Solarnutzung und Zukunftsfähigkeit gerecht wird. Die derzeit geplante Umrüstung von Gas-Brennwert auf ein nachwachsendes Heizsystem ist in der Lage nochmals zum bereits eingesparten 8,2 to CO₂ weitere geschätzte 7 to/Jahr einzusparen. Dank staatlicher Förderung ist die Umrüstung kostenneutral.

Der Hof im Norden (Bild rechts) wird gemeinsam genutzt. Die Nordseite ist aus energetischen Gründen schmal und niedrig gehalten. Ein gemeinsamer Zugang zu den drei Haustüren will bewusst Kontakt geben und Gemeinsames betonen. Im Alltag ist der Nordhof oft Ort für gemeinsame spontane oder geplante Feiern oder einfach Spiel- und Kommunikationsraum.

